

Brillen wie Handys kaufen: Das Brillenabo macht's möglich

Berlin - Brillen wie Handys kaufen: Das bieten jetzt deutsche Augenoptiker ihren Kunden an. Man zahlt bequeme Monatsbeträge und sucht sich alle zwei Jahre eine neue Brille aus. Brillenabo nennen die Optiker diese neue und unkomplizierte Art des Brillenkaufs.

Wie beim Handy muss man für die neue Brille keine hohe Einmalausgabe mehr zahlen. Der Preis wird in 24 Monatsbeträge aufgeteilt und einfach monatlich vom Konto abgebucht. Zinsen fallen keine an. Wenn man möchte, kann man sich mit dem Brillenabo nach zwei Jahren eine neue schicke Brille zulegen und so immer im Trend bleiben. Millionen Handynutzer wechseln deswegen alle zwei Jahre ihr Telefon und haben so immer das aktuelle Modell am Ohr -- und nun auch immer die neuste Brille auf der Nase.

Deutsche Optiker empfehlen den Brillenträgern sowieso, alle zwei Jahre die Augen überprüfen zu lassen, da sich die Sehleistung nur schleichend und oft unbemerkt verschlechtert. Vor allem im Straßenverkehr und im Beruf ist optimales Sehen lebenswichtig.

Mit dem Brillenabo kann der Fehlsichtige nun seine Brille immer der aktuellen Sehleistung anpassen und dabei auch modisch im Trend liegen ohne dafür tief in die Tasche greifen zu müssen.

Die knapp 2.000 Optiker, die das Brillenabo anbieten, finden Sie hier: www.das-brillenabo.de

Fragen beantwortet:

Jochen Reinke

Tel: 030 890 4314-0

reinke@das-brillenabo.de